

**Schulsozialarbeit am Wilhelm-Hittorf-Gymnasium** ist ein wichtiges Element des Schulkonzepts. Unsere Schulsozialarbeit ergänzt und unterstützt den Erziehungs- und Bildungsauftrag von Eltern und Schule durch sozialpädagogische Angebote und orientiert sich dabei in ihrer täglichen Arbeit an der Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen und deren Eltern, an Schulsituationen und am Schulumfeld. Schulsozialarbeit ist an unserer Schule fest installiert. Basierend auf einer Kooperationsvereinbarung zur Umsetzung von Schulsozialarbeit zwischen der Stadt Münster – Fachstelle Schulsozialarbeit im Amt für Schule und Weiterbildung - und dem WHG ist Frau Sigrid Rauter mit einer 0,50 Stelle bei uns seit 2017 tätig. Ihre Präsenzzeiten sind dienstags und mittwochs jeweils von 08.30-16.30 Uhr sowie freitags von 08:30 – 14:30 Uhr. Ihr Büro ist in Raum A5.

Mit dem Schwerpunkt **Lösungsorientierte Beratung und Unterstützung** richtet sich unsere Schulsozialarbeit an Schüler:innen als Einzelne und Gruppen, Lehrer:innen und Eltern. Beispielsweise als eine Unterstützung von Schüler:innen zur Überwindung persönlicher oder sozialer Probleme, eine Begleitung von Schüler:innen in einer schwierigen Situationen, eine Mitwirkung beim Sozialen Lernen in einer Klasse, eine Hilfestellung in Konfliktsituationen unter Schüler:innen oder einfach nur ein kurzes Gespräch.

Mit dem Schwerpunkt **Bildungs- und Teilhabepaket (BuT)** bietet Schulsozialarbeit Informations- Beratungs- und Unterstützungsangebote an für BuT- berechnete Jugendliche – insbesondere geflüchtete und zugewanderte, deren Eltern sowie Lehrer:innen. Beispielsweise als einzelfallbezogenen Motivation und Begleitung zur Inanspruchnahme von Lernförderung oder zur Vermittlung ergänzender Hilfen über die Stiftung Mitmachkinder. Zudem koordiniert unsere Schulsozialarbeit die BuT-Lernförderung an unserer Schule.

Ziele unserer Schulsozialarbeit sind dabei die Unterstützung von Schüler:innen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung sowie Stärkung ihrer sozialen Kompetenzen, die Sicherung des Schulbesuchs, die Stärkung von Elternkompetenzen/Verantwortung und Bildungschancen zu eröffnen.

Zur Inanspruchnahme von Beratung bietet unsere Schulsozialarbeit offene Sprechstunden und Beratungstermine nach Vereinbarung für Schüler:innen, Lehrer:innen und Eltern an sowie eine Präsenz an Elternsprechtagen und beim Elterncafe.

Grundsätze der Beratung sind dabei Vertraulichkeit, Freiwilligkeit, Neutralität und die Beziehungsarbeit.

Unsere Schulsozialarbeit verfügt über ein effektives und großes Netzwerk. Bei Bedarf kann für Schüler:innen und Eltern eine Vermittlung zu außerschulischen Beratungsstellen und verschiedenen Hilfeeinrichtungen gewährleistet werden. Hier zu nennen sind die Schulpsychologische Beratungsstelle, verschiedene städtische und freie Träger wie z. B. die Beratungsstelle Südviertel, Angebote der Jugendhilfe wie z. B. die Fachstelle Schulverweigerung, der Kinder- und Jugendpsychiatrische Dienst im Gesundheitsamt u.v.m.

Unsere Schulsozialarbeit kooperiert mit internen und externen Teams / Gremien. In der Schule mit dem Beratungsteam, dem Krisenteam, dem AK Seiteneinsteiger und bei Bedarf mit den Lehrerkonferenzen. Extern in Supervision und kollegialer Fallberatung, Dienstbesprechungen der Stadt Münster, Stadtteilarbeitskreis Mitte, AK Leporello, bei Bedarf mit dem AK Südviertel und der JugendKunstschule Münster.